

C 1-302 Schleswig-Holstein, Klimawirtschaftswunderland – Wirtschaft

Antragsteller*in: Oliver Gutzeit (KV Stormarn)

Text

Von Zeile 301 bis 302 einfügen:

für einzelne öffentliche Unternehmen des Landes modellhaft, wie beispielsweise die Landesforsten, erproben. Darüber hinaus werden wir grundsätzlich Modelle einer Postwachstumsgesellschaft erforschen, initiieren und unterstützen, wo sie bereits realisiert werden, um ökologisch, sozial und ökonomisch nachhaltige Alternativen zum bestehenden wachstumsbasierten und -abhängigen Wirtschaften aufzuzeigen.

Begründung

Grenzenloses materielles Wachstum ist in einer räumlich begrenzten Welt ein Wunsch, der sich nicht realisieren lässt - zumindest nicht für alle und ohne Raubbau an unseren Lebensgrundlagen zu betreiben.

Daher liegt es sowohl im eigenen Interesse, als dass es auch eine Frage von globaler Gerechtigkeit ist, Wachstum ab einem Grad des Wohlstands, der ein gutes Leben ermöglicht, ohne übermäßigen Schaden zu verursachen, auf materieller Ebene nicht weiter voranzutreiben, sondern Wachstum unter qualitativen Aspekten zu begreifen und zu verwirklichen.

Unterstützer*innen

Kirsten Linnow (KV Stormarn); Rainer Hosfeld (KV Stormarn); Frank Schuhmann (KV Stormarn); Kurt Reuter (KV Stormarn); Hartmut Jokisch (KV Stormarn); Alexander Kretzschmar (KV Stormarn); Sven Hansen (KV Stormarn); Marcus Jenkel (KV Stormarn); Katharina Gutzeit (KV Stormarn); Sabine Kaufmann (KV Herzogtum Lauenburg); Oliver Voigt (KV Kiel); Robert Kräuter (KV Flensburg); Nicolai Panke (KV Segeberg); Tanja Matthies (KV Dithmarschen); Jessica Kordouni (KV Kiel); Hans Pahl-Christiansen (KV Nordfriesland); Peter Bothe (KV NF); Susanne Dittmann (KV Ostholstein); Steffi Harms (KV Rendsburg-Eckernförde); Waltraud Waidelich (KV Plön); Gerd Weichelt (KV Dithmarschen); Andreas Lang (KV Stormarn); Julia Sievers-Langer (KV Stormarn); Joel Bashandy (KV Stormarn)